

Tennisclub Leinfelden-Echterdingen



Verantw.: Lara Schäfer, TCLE Presse,
E-Mail: lara.schaefer@gmx.de

Einladung zum Elternabend

Cheftrainer Harro Hauseit und Jugendwart Frank Wietschorke laden alle Eltern am **23.11.15 um 19.30 Uhr** zum diesjährigen Elternabend im Clubhaus des TCLE ein. Es wird einen Rückblick über den Sommer 2015 geben und über die laufende Wintersaison informiert.

Im Anschluss stehen beide für individuelle Fragen zu Verfügung.

Kommende Heimspiele:

Sa., 14.11.15, 18.00 Uhr:
Herren 1 - TV Großbettlingen
Sa., 21.11.15, 18.00 Uhr:
Damen 40 - TCN Neuenhaus
Sa., 05.12.15, 18.00 Uhr:
Damen 1 - TC Esslingen
Sa., 12.12.15, 18.00 Uhr:
Herren 1 - TV Altenriet
Sa., 19.12.15, 18.00 Uhr:
Damen 1 - TC Metzingen

Tennisclub Stetten



Verantwortlich: Eva Gahlert,
Breitensport und Öffentlichkeitsarbeit

Das Wintertraining unserer Mannschaften hat nun wieder bei unserem **Trainer Anders Kindström** begonnen und wir sind stolz auf viele ambitionierte und begabte Mannschaftsspieler. Ein Verein besteht nun mal zum einen aus dem Leistungssport gepaart mit dem Breitensport - beides ist wichtig für einen gut funktionierenden Tennisclub! Den Spagat zu schaffen ist nicht immer ganz einfach – aber der TCS hat gute Erfolge erzielt und unsere Mitgliederzahl ist seit vielen Jahren sehr konstant. Wir freuen uns, dass sich unsere Mitglieder in unserem Verein augenscheinlich sehr wohl fühlen!

Über den Winter werden nun wieder einige Schönheitsreparaturen im TCS vorgenommen. Unser **Technischer Ausschuss** ist wieder voll engagiert und wir sind dankbar, dass wir diese fleißigen Vorstandsmitglieder haben! Das ist auch der Hauptgrund dafür, dass es bei uns keine Arbeitsstunden gibt, was auch einer der Gründe ist, weswegen der TCS sehr attraktiv für viele Mitglieder und Neumitglieder ist.

Hier noch ein Bildchen von der Abschlussfeier der Dienstags-HOBBY-RUNDE, die eine reine Sommer-RUNDE ist:



Tria Echterdingen e.V.

Verantw.: Fabian Friz,
Tel.: 0178 9503770

Musberger Dorflauf

Beim 18. Musberger Dorflauf, der traditionell am „Krautfest-Samstag“ ausgetragen wurde, waren wieder zahlreiche Echterdinger Trias am Start. Beim Schülerlauf gingen 6 Tria-Kids an den Start. **Julius, Nils** und **Hannah** gewannen wie im Vorjahr mit deutlichem Abstand ihre Altersklassen. Erfreulich hierbei, dass fast alle ihre Vorjahreszeit nochmals zum Teil deutlich verbessern konnten. Beim anschließenden Erwachsenenlauf hielten **Peter Dahlmann, Pascal** und **Marianne** die Tria Fahnen hoch. Peter wurde nach einem tollen Lauf Gesamt-Dritter und Erster in seiner Altersklasse. **Pascal Melix**, der in der Geschichte des Dorflaufs noch nie einen Start verpasst hat, biss sich trotz einer leichten Verletzung durch. Er wurde damit Dritter in seiner AK. Wie immer souverän meisterte Marianne die 6 Runden und landete in ihrer AK auf dem 4. Platz.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Schülerlauf (1.379 m):

1. AK (4:42 min) - Julius Binzenhöfer
1. AK (4:56 min) - Nils Kukuk
1. AK (5:21 min) - Hannah von Ruedorffer
2. AK (5:45 min) - Clara Wolf
4. K (6:00 min) - Maike Wolf
4. AK (7:00 min) - Lucia Wörner

Hauptlauf (8.274 m):

3. (1.AK) 29:57 min - Peter Dahlmann
 36. (3.AK) 38:54 min - Pascal Melix
 52. (4.AK) 43:08 min - Marianne Kühmel
- [Bericht: Oliver Kukuk]

TRIA Echterdingen on Tour:

- 01.11. - Xterra WM Maui
- 08.11. - Oberkollbacher Cool Rider
- 14.11. - eXtreme-Run Magstadt
- 14.11. - Oberkollbacher Cool Runner
- 14.11. - Radcross Vaihingen

Mehr unter www.tria-echterdingen.de

Förderverein für den Ringkampfsport



Verantw.: Ute Schönenfeld
Vorstand: Walter Schuldt
foerderverein-ringkampf@arcor.de

Nächste Kampftermine

Am morgigen Samstag findet der nächste Heimkampf der Ringer des TSV Musberg in der Hauberghalle statt. Zum Filderderby kommt der KV Plieningen. Kampfbeginn ist um 19.30 Uhr. Die Woche darauf haben die Ringer des TSV ein Doppelkampfwochenende. Samstags ein Auswärtskampf und am Sonntag, den 8.11., gegen Ehningen ein Heimkampf. Kampfbeginn 17 Uhr. Davor kämpft die Jugend. Kampfbeginn 14.30 Uhr

Weitere Vereine

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club Filder



Kontakt: Michael Schumacher,
Tel. 0170 8645869,
www.adfc-bw.de/fildern

Sonntag, 1. November – Quer durch die Löwensteiner Berge

Herbstlich gefärbte Weinberge und Wälder, Seen, Burgen, lange Anstiege und viele traumhafte Ausblicke werden unser Tag bestimmen. Nachdem wir bis Heilbronn einige Zeit im Zug sitzen mussten, bringen bereits die ersten Kilometer den Kreislauf ordentlich in Schwung. Wir fahren am Breitenauer See entlang zur Ruine Löwenstein. Bis Prevorst, wo wir einkehren, sind fast alle Anstiege geschafft. Danach geht es gefühlt fast nur noch abwärts direkt vor das Tor der Burg Lichtenberg. Dieses nie zerstörte Wahrzeichen des Bottwartales gilt als eine der ältesten Stauferburgen Deutschlands. Mit einer letzten schönen Abfahrt die Weinberge hinunter rollen wir entspannt zur S-Bahn nach Marbach.

Diese Tour ist ideal für Radler mit guter Kondition, die nicht nur brettern, sondern auch schauen wollen. Trotz geplanter Einkehr bitte ausreichend Getränke und Vesper mitnehmen.

Start:

07:50 Filderstadt Bahnhof
08:00 Leinfelden Bahnhof
08:45 Hauptbahnhof, Gleis 3

Tourenleiter:

Susanne Reinhardt, 0176 97914070,
Bernhard Münst

Dienstag, 3. November Radlerabend

Wir treffen uns um 19:30 Uhr im Restaurant „Sale e Pepe“ (Tennisheim in Leinfelden am Randweg) zum monatlichen Radlerabend.

Attac - Verein für eine gerechte und friedliche Weltwirtschaft e.V.



Zust.: K-H. Schubert, Tel. 0711 772740
[Homepage: www.attac-netzwerk.de/filder](http://www.attac-netzwerk.de/filder)

Die Einsprüche der Kommunen L-E und Filderstadt gegen die Aufsplittung der Bahnplanung zu S21 lässt uns erneut nach dem Grund fragen, aus dem Politiker – egal ob in Parteien oder Verwaltungen – oft widerspruchlos den Wünschen der Wirtschaft folgen, und das oft auch zum Schaden für die Allgemeinheit. Seit dem Filderdialog 2012 gibt es einen Lösungsvorschlag, mit dem sich alle Nachteile der jetzt diskutierten Varianten vermeiden ließen – die sogenannte Gäubahnvariante. Trotzdem beugen sich alle lokalen Politiker dem Diktat der Bahn, dass darüber nicht diskutiert werden darf. Kein einziger unserer angeblichen Volksvertreter wagt es, die eigentliche Ver-